

RS Vwgh 1992/12/15 90/05/0097

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.12.1992

Index

L37153 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag

Niederösterreich

L81703 Baulärm Umgebungslärm Niederösterreich

L82000 Bauordnung

L82003 Bauordnung Niederösterreich

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §8;

BauO NÖ 1976 §113 Abs2 Z2;

BauO NÖ 1976 §118 Abs8;

BauRallg;

VwGG §34 Abs1;

Rechtssatz

Nachbarn haben gemäß § 118 Abs 8 NÖ BauO 1976 Parteistellung im Bauauftragsverfahren, wenn sie durch den vorschriftswidrigen Bau in einem subjektiven öffentlichen Recht verletzt werden (Hinweis E 14.1.1987, 86/05/0037). Es müssen aber zwei Voraussetzungen vorliegen, damit es zu einem Beseitigungsauftrag gemäß § 113 Abs 2 Z 2 NÖ BauO 1976 aufgrund eines Nachbarantrages kommen kann: Die Anlage muß zB gemäß § 92 Abs 1 Z 2 iVm § 2 Z 5 NÖ BauO 1976 baubewilligungspflichtig und der Anrainer muß in einem subjektiven öffentlichen Recht beeinträchtigt sein.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1992:1990050097.X01

Im RIS seit

03.05.2001

Zuletzt aktualisiert am

06.08.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at